

Pressemitteilung

„Women in Circularity“: Beiersdorf startet Initiative zur Förderung des Social Business von Frauen und zur Verbesserung von Recycling-Infrastrukturen

- Mit 4 Mio. Euro werden Recycling-Organisationen in Argentinien, Ghana, Indien und Kenia unterstützt
- Die Initiative will die Kreislaufwirtschaft in Schwellenländern stärken und jährlich rund 15.000 Tonnen Plastik sammeln und recyceln
- Mehr als 1.600 Frauen profitieren von der Initiative, indem sie Einkommens- und Entwicklungsmöglichkeiten erhalten, die sie selbst und ihre Familien sowie die Kommunen stärken

Hamburg, 2. November 2023 – Beiersdorf baut seine Corporate-Responsibility-Aktivitäten aus und stärkt damit erneut seine Nachhaltigkeitsagenda CARE BEYOND SKIN. Mit der neuen sozial-ökologischen Initiative „Beiersdorf’s Women in Circularity Program“, unterstützt der Konzern Organisationen, die einen Social-Business-Ansatz verfolgen und im Bereich des Plastik-Recyclings tätig sind. Die Initiative verfolgt zwei gleichwertige Ziele: Zum einen sollen die Kapazitäten der Recycling-Organisationen in Argentinien, Ghana, Indien und Kenia erweitert werden; zum anderen gilt es, die überwiegend weiblichen Beschäftigten durch Ausbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten zu stärken. Die Initiative hat daher eine positive Wirkung auf die Umwelt und soll einen Beitrag zu einer inklusiveren Gesellschaft leisten.

„Das globale Plastikproblem hat sich in den vergangenen Jahren zugespitzt, insbesondere durch die ansteigende Herstellung und nicht adäquate Entsorgung von Einwegverpackungen. Diese Entwicklung wurde durch die Corona-Pandemie weiter verschärft. Mit unserer Initiative ‚Women in Circularity‘ wollen wir dazu beitragen, die negativen Auswirkungen der Pandemie, die sowohl auf der Umwelt als auch der Gesellschaft lasten, zu mildern. Wir wollen einen langfristigen Impact erreichen“, erläutert Jean-François Pascal, Vice President Corporate Sustainability.

Unterstützung von Frauen und Recycling-Organisationen in Argentinien, Ghana, Indien und Kenia

Für die Initiative wurden vier Unternehmen mit einem Social-Business-Ansatz in Regionen ausgewählt, die von der Corona-Pandemie besonders hart getroffen sind. „Nach einem umfangreichen Validierungsprozess und Vor-Ort-Besuchen freuen wir uns, dass wir unsere Initiative mit **Delterra** in Argentinien, **Recycle Up!** Ghana in Ghana, **Green Worms** in Indien und **Taka Taka Solutions** in Kenia starten können.

Kontakt

Corporate Communications
Anke Schmidt
Tel.: +49 40 4909-2001
E-Mail: cc@beiersdorf.com

Für „Beiersdorf’s Women in Circularity Program“ hat der DAX-Konzern einen Fonds aufgelegt, den das Sozialunternehmen „Haus des Stiftens“ verwaltet. Mit den Geldern können die genannten Organisationen mehr als 1.600 Frauen in der Plastik-Recycling-Branche neue Einkommens- und Entwicklungsmöglichkeiten bieten, was sich auch positiv auf deren Familien und Kommunen auswirken wird.

„Außerdem wird die Initiative dazu beitragen, die Kapazitäten zur Sammlung und Verarbeitung von Plastikabfällen auszuweiten. Sobald die entsprechenden Anlagen und Strukturen aufgebaut sind, sollen pro Jahr rund 15.000 Tonnen Plastik recycelt werden. Die Mittel werden neue Arbeitsplätze schaffen und die Arbeits- und Lebensbedingungen der Abfallsammlerinnen durch Schulungen, Arbeitsschutz, Krankenversicherungen und erweiterte Impfangebote verbessern“, sagt Luisa Robles Vega, Sustainability Manager Environmental Strategy & Human Rights. Geplant sind darüber hinaus die Einführung eines „Umwelt-Botschafter*innen“-Programms, das die Menschen in den Kommunen über Plastikentsorgung und Recycling aufklärt. Des Weiteren sollen beispielsweise akademische Stipendien vergeben und der Zugang zur Kinderbetreuung gefördert werden, um die Kommunen zu stärken.

Initiative stärkt Nachhaltigkeitsagenda CARE BEYOND SKIN

Die Förderung der Kreislaufwirtschaft ist ein wichtiges Ziel der Nachhaltigkeitsagenda CARE BEYOND SKIN von Beiersdorf. Dabei arbeitet das Unternehmen nicht nur daran, seine Hautpflegeprodukte zu verbessern und sie formel- und verpackungsseitig kreislauffähig zu gestalten, sondern engagiert sich auch in Projekten außerhalb der eigenen Wertschöpfungskette, um die Vision einer Kreislaufwirtschaft ganzheitlich voranzutreiben. „Beiersdorf’s Women in Circularity Program“ trägt zu diesem wichtigen Ziel bei, indem es den Aufbau und die Erweiterung von lokalen Recycling-Infrastrukturen in Regionen ermöglicht, die auf externe Finanzierungshilfen angewiesen sind.

Darüber hinaus markiert die Initiative einen neuen Meilenstein beim sozialen Engagement des Unternehmens, durch die Stärkung von Mädchen und Frauen eine inklusivere Gesellschaft zu fördern. Seit 2020 verfolgt Beiersdorf mit internationalen Non-Profit-Organisationen wie Plan International, CARE und Ashoka die gemeinsame Mission, Mädchen und junge Frauen zu stärken. „Beiersdorf’s Women in Circularity Program“ wird dabei einen wichtigen Beitrag leisten: 1.600 Frauen, die im Bereich des Abfallmanagements und Plastik-Recyclings in Argentinien, Indien, Ghana und Kenia gefördert werden, vergrößern die positive Wirkung auf die Gesellschaft.

Die Initiative wird mit 4 Mio. Euro unterstützt, die aus dem COVID-19-Hilfsprogramm stammen – dem 2020 gestarteten größten globalen Hilfsprogramm in der Geschichte von Beiersdorf. In enger Zusammenarbeit mit lokalen und internationalen Behörden und Organisationen will Beiersdorf dazu beitragen, die negativen Auswirkungen und Folgen der Pandemie auf Umwelt und Gesellschaft zu mildern.

Kontakt

Corporate Communications
Anke Schmidt
Tel.: +49 40 4909-2001
E-Mail: cc@beiersdorf.com

Über die Beiersdorf AG

Beiersdorf steht seit 140 Jahren für innovative, hochwertige Haut- und Körperpflege sowie wegweisende Hautforschung. International führende Marken wie NIVEA – die weltweite Nummer 1 in der Hautpflege* –, Eucerin (Dermokosmetik), La Prairie (Selektivkosmetik) und Hansaplast (Pflaster- und Wundversorgung) überzeugen Tag für Tag Millionen Menschen auf der ganzen Welt. Namhafte Marken wie Aquaphor, Coppertone, Chantecaille, Labello, 8x4, arix, Hidrofugal, Maestro oder Florena ergänzen unser breites Portfolio im Unternehmensbereich Consumer. Über die hundertprozentige Tochtergesellschaft tesa SE ist Beiersdorf auch als einer der weltweit führenden Hersteller technischer Klebebänder und selbstklebender Systemlösungen für Industrie, Gewerbe und Endverbraucher*innen aktiv.

Das Unternehmen mit Hauptsitz in Hamburg erzielte im Geschäftsjahr 2022 einen Umsatz von 8,8 Mrd. Euro sowie ein betriebliches Ergebnis (EBIT) von 1,2 Mrd. Euro. Beiersdorf beschäftigt weltweit über 20.000 Mitarbeitende, die durch gemeinsame Werte, eine starke Unternehmenskultur und den Beiersdorf Purpose Care Beyond Skin verbunden sind. Mit der Strategie [C.A.R.E.+](#) verfolgt das Unternehmen ein mehrjähriges Investitionsprogramm, das auf wettbewerbsfähiges, nachhaltiges Wachstum zielt. Das Programm steht im Einklang mit der ambitionierten [Nachhaltigkeitsagenda](#), mit der Beiersdorf einen klaren Mehrwert für Verbraucher*innen, die Gesellschaft und die Umwelt schafft.

* Quelle: Euromonitor International Limited; NIVEA als Dachmarke in den Kategorien Gesichts-, Körper- und Handpflege; Handelsumsatz 2022.

Weitere Informationen finden Sie unter www.beiersdorf.de.

[Twitter](#)
[YouTube](#)
[LinkedIn](#)
[Xing](#)

Kontakt

Corporate Communications
Anke Schmidt
Tel.: +49 40 4909-2001
E-Mail: cc@beiersdorf.com